

24
25

GEGRÜNDET 1815

SING AKADEMIE

Frankfurt (Oder)

**210 JAHRE
CHORGESANG!
210 LAT ŚPIEWU!**

**Freude, Emotionen
und mehr! Radość,
emocje i wiele więcej!**



20
24

KONZERTE

- Seite 7 SO | 13.10. • 15:00
HERBST IST WIEDER –
TAUSEND BLÄTTER...
Singing all Together
- Seite 11 SO | 1.12. • 15:00
SO VIEL HEIMLICHKEIT
Singing all Together, Projektchöre
Fröbel-Horte, Knabenchor
- Seite 13 FR | 6.12. • 9:00 + 11:00
SIND DIE LICHTER ANGEZÜNDET
Singing all Together, Projektchöre
Fröbel-Horte, Knabenchor
- Seite 14 SO | 15.12. • 11:00
SEI WILLKOMMEN WEIHNACHTSZEIT
Singing all Together
- Seite 18 SO | 15.12. • 16:00
WEIHNACHTSORATORIUM
Großer Chor
- Seite 20 SO | 22.12. • 17:00
WEIHNACHTSSINGEN
Knabenchor
- Seite 21 MO | 23.12. • 22:00
ZUR HEILIGEN NACHT
Kammerchor

Tickets:

Kasse im Kleist Forum 0335 40 10 120
Tourist-Information 0335 61 00 800
Online unter www.konzerthalle-bach.de

20
25

- Seite 28 SO | 23.3. • 15:00
VERDI-REQUIEM
Großer Chor
- Seite 31 SA | 12.4. • 15:00
PASSION – LEID UND LEIDENSCHAFT
Knabenchor
- Seite 35 SO | 11.5. • 15:00
KONZERT ZUM MUTTERTAG
*Singing all Together, Projektchöre
Fröbel-Horte, Knabenchor, Großer Chor*
- Seite 38 SO | 22.6. • 15:00
KONZERT ZUR SONNENWENDE
Singing all Together
- Seite 39 DO | 3.7. • 9:00
DER SOMMER IST DA
*Singing all Together, Projektchöre Fröbel-
Horte, Nachwuchsgruppe Knabenchor*
- Seite 40 SA | 19.7. • 15:00
KONZERT ZUM SAISONAUSKLANG
Knabenchor



Spendenkonto Singakademie Frankfurt (Oder) e.V.
IBAN: DE07 1705 5050 3200 7179 97
Verwendungszweck: Spende + Adresse für Spendenbescheinigung
www.singakademie-ffo.de

KONZERTE



GEGRÜNDET 1815

SING
AKADEMIE

Frankfurt (Oder)

**Liebe Freunde des Chorgesangs
und der Singakademie
Frankfurt (Oder),**

die Konzertsaison 2024/25 bietet Ihnen wieder eine Fülle schönster Konzerterlebnisse durch Ihre Singakademie. Höhepunkt ist sicher die Aufführung des Verdi-Requiems am 23. März 2025.

Das vorliegende Heft beinhaltet aber weitaus mehr als die übliche Auflistung der Konzerte.

Wir erinnern an 210 Jahre musikalischen Wirkens der Singakademie und 2025 an das 50-jährige Jubiläum der Wiederbelebung.

Mitglieder der Chöre zeigen, dass ihre Begeisterung nicht nur dem Gesang gehört, und stellen ausgewählte Werke aus ihrem weiteren künstlerischen Schaffen vor.

Während der Lektüre unserer Saisonvorschau wünsche ich Ihnen daher viele überraschende Momente. Für uns als Ausführende erhoffe ich, dass Sie unser Angebot wohlwollend annehmen und uns mit Ihrem Konzertbesuch beeilen.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst
Ihr

Rudolf Tiersch
Chordirektor



**■ Drodzy przyjaciele
śpiewu chóralnego i Singakademie
Frankfurtu nad Odrą,**

sezon koncertowy 2024/25 ponownie przyniesie Państwu mnóstwo niezapomnianych wrażeń muzycznych dzięki Waszej Singakademie. Punktem kulminacyjnym będzie niewątpliwie wykonanie Requiem Verdiego 23 marca 2025 roku.

Niniejsza broszura oferuje znacznie więcej niż zwykłe zestawienie koncertów. Przypominamy w niej o 210-letniej historii muzycznej działalności Singakademii oraz o nadchodzącym 50-leciu jej odrodzenia w 2025 roku.

Członkowie chórów pokazują, że ich entuzjazm nie dotyczy tylko śpiewu, ale również prezentują wybrane dzieła ze swojej dalszej twórczości artystycznej.

Podczas lektury naszego przewodnika po sezonie życzę Państwu wielu zaskakujących momentów. Jako wykonawcy, mamy nadzieję, że zyczliwie przyjmiecie Państwo naszą ofertę i zechcecie nas uczcić swoją obecnością podczas koncertów.

Czekamy na Państwa z radością!
Z serdecznymi pozdrawieniami,

Rudolf Tiersch
Dyrektor chóru

SolistenPORTRAITS



BRITTA SCHWARZ *Alt*

In zahlreichen Konzerten mit Spitzorchestern, u.a. den Berliner Philharmonikern, der Staatskapelle Dresden, dem Koninklijk Concertgebouwensemble Amsterdam, dem Israel Philharmonic Orchestra, der Academy of St. Martin in the Fields und der Cappella Andrea Barca, bringt die Mezzosopranistin Britta Schwarz ihr umfangreiches Repertoire zur Geltung. Dabei arbeitete sie mit Dirigenten wie Philippe Herreweghe, Kent Nagano, Jörg-Peter Weigle, Bruno Weil, Marek Janowski, Peter Schreier und Gustavo Dudamel zusammen. Darüber hinaus widmet sich Britta Schwarz mit großer Vorliebe und besonderer Aufmerksamkeit der Kammermusik. Dabei entstanden vielseitige Programme, z. B. mit dem Weimarer Pianisten Daniel Heide oder der Dresdener Harfenistin Nora Koch.

In einer vielfältigen Diskographie dokumentiert sich das reiche Spektrum ihres Konzertrepertoires. Neben CD-Einspielungen mit Werken von Johann Sebastian Bach entstand im Jahr 2018 mit der renommierten Pianistin und Cembalistin Christine Schornsheim eine Aufnahme der »Winterreise« von Franz Schubert.

Konzerte führten Britta Schwarz in fast alle Länder Europas, nach Israel und Japan. Sie arbeitete mit bedeutenden Barock-Ensembles wie dem Freiburger Barockorchester und der Akademie für Alte Musik Berlin zusammen.

Gern gesehener Festival-Gast ist Britta Schwarz u.a. beim Lucerne Festival, dem Bachfest Leipzig und dem Schleswig-Holstein Musik Festival.

Seit vielen Jahren lehrt Britta Schwarz an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden und an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin im Rahmen einer Gastprofessur. Meisterkurse gab sie u.a. in Japan, Island und Norwegen.

WEIHNACHTSORATORIUM *Seite 18*



RALPH ESCHRIG *Tenor*

Ralph Eschrig wurde in Dresden geboren und studierte dort Gesang an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber.

1984 trat er sein Erstengagement am Opernstudio der Semperoper Dresden an und erhielt den 3. Preis beim Internationalen Bach-Wettbewerb in Leipzig, 1988 den Bärenreiterpreis beim Internationalen Mozart-Wettbewerb in Salzburg. Seit dieser Zeit ist er als lyrischer Tenor im Bereich der Oper und als Oratoriens- und Liedsänger gefragt.

Von 1987 bis 1992 war er im Festengagement an der Staatsoper Unter den Linden Berlin und dort vor allem als Mozart-Interpret tätig. 1992 bis 1994 wirkte er in Salzburg.

Seit 1994 ist er an der Deutschen Oper in Berlin beschäftigt. Dort sang er u.a. 2001 unter der Leitung von Christopher Hogwood in Götz Friedrichs Inszenierung der »Matthäuspassion« von Johann Sebastian Bach/Felix Mendelssohn Bartholdy.

Im Zentrum seiner langjährigen Arbeit stehen die Tenorpartien des Oratoriens- und Kantatenwerks Johann Sebastian Bachs und die großen Oratorien der Klassik und Romantik.

Partner waren u.a. der Kreuzchor Dresden und der Thomanerchor Leipzig, der Rostocker Motettenchor, Cantores minores Helsinki, der Chor der St. Hedwigs-Kathedrale zu Berlin, die Singakademie Berlin und die Singakademie Frankfurt (Oder).

Neben seiner Arbeit als Sänger ist er auch als Dozent für Bachinterpretation pädagogisch tätig.

WEIHNACHTSORATORIUM *Seite 18*



MATTHIAS HENNEBERG *Bass*

Matthias Henneberg, in Gotha geboren, ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. Neben seiner Operntätigkeit widmet er sich auch dem Lied- und Oratoriengesang. Er war Mitglied der Dresdner Kapellknaben.

Nach seinem Studium in Weimar wurde er Mitglied im Opernstudio der Staatsoper Dresden. 1985 folgte die Aufnahme in das Solistenensemble. Hier war er u.a. als Schaunard und Colline (»La Bohème«), Heerrufer (»Lohengrin«), Sharpless (»Madama Butterfly«), Ping (»Turandot«), Swallow (»Peter Grimes«), Donner (»Das Rheingold«), Lysiart (»Euryanthe«), Kaspar (»Der Freischütz«), Kurwenal (»Tristan und Isolde«), Morbio (»Die schweigsame Frau«), Falstaff (»Falstaff«), Vater (»Hänsel und Gretel«), Don Pizarro (»Fidelio«), Dulcimara (»L'elisir d'amore«), Owen Hart in der europäischen Erstaufführung von »Dead Man Walking« sowie in »Tosca« und »Boris Godunow« zu erleben. Zu seinem Repertoire zählen die Mozartpartien, wie Figaro, Leporello, Papageno, Guglielmo, Masetto, Don Alfonso und Dr. Bartolo. Gastspiele führten ihn nach Griechenland, Spanien, Belgien, Russland, Bulgarien, Österreich, Tschechien, Japan, Frankreich und in die Schweiz.

Im Juni 2009 wurde Matthias Henneberg der Titel Sächsischer Kammersänger verliehen.

Zur 25-Jahrfeier der Wiedereröffnung der Semperoper hat er in der Festaufführung in »Der Ring des Nibelungen« von Richard Wagner die Partie des Alberich gesungen. Seit 2010 unterrichtet er im Lehrauftrag an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden im Hauptfach Gesang. Im September 2011 wurde er zum Professor berufen. Sein Student Alexandros Stavrakakis war erster Preisträger beim Tschaikowski-Wettbewerb 2019.

WEIHNACHTSORATORIUM *Seite 18*



MARTINA RÜPING

Soprano

Martina Rüping ist international gefragt als gefeierte Händel-, Mozart- und Richard Strauss-Interpretin. Sie ist ständiger Guest bei den Händel-Festspielen in Halle und Göttingen und an den Staatsopern in München, Berlin und Stuttgart, in Paris, Rom, Helsinki, Tokio, Hongkong und der Los Angeles Opera. Neun Jahre war sie Mitglied des Solistenensembles der Bayreuther Festspiele. Sie arbeitete mit Dirigenten wie Pierre Boulez, Kent Nagano, Marek Janowski zusammen. Im Konzertbereich brillierte die deutsche Sopranistin in den bedeutendsten europäischen Konzerthäusern, beispielsweise als Solistin unter Riccardo Muti im Teatro alla Scala in Mailand und unter Philippe Herreweghe im Concertgebouw Amsterdam.

Martina Rüping ist regelmäßig Guest bei Rundfunk- und Fernsehsendern, wo sie an zahlreichen Aufzeichnungen und Live-Übertragungen mitwirkt. Zahlreiche CD-Produktionen bei EMI, DECCA und JPC tragen ihre Handschrift. So erhielt die CD-Ersteinspielung der Operette »Polnische Hochzeit« von Joseph Beer mit ihr in der weiblichen Hauptrolle 2017 die Goldmedaille der Global Music Awards.

Der Liedgesang spielt im künstlerischen Schaffen der Sängerin eine bedeutende Rolle. Ihr Programm »Das schönste Mädchen Wiens« mit Liedern von Alma Mahler, mit dem sie beim Rotterdam Philharmonic Gergiev Festival und in Bayreuth gastierte, wurde beim Festival Classique in Den Haag live auf Radio 4 der Niederlande übertragen.

Martina Rüping unterrichtet das Hauptfach Gesang an der Hochschule für Musik und Theater in Rostock. Ihre Gesangsklasse wurde 2019 mit dem Carte-Blanche-Preis ausgezeichnet. Zahlreiche ihrer Absolventen sind Preisträger von Wettbewerben und singen an renommierten Bühnen.

VERDI-REQUIEM
WEIHNACHTSORATORIUM
Seite 28 & Seite 18



ANNIKA SCHLICHT

Alt

Die Stuttgarterin Annika Schlicht studierte an der Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin bei Prof. Renate Faltin. Noch während ihres Studiums wurde sie in das internationale Opernstudio der Staatsoper Berlin berufen. Daran anschließend folgte die Sängerin 2015 der Einladung in das Ensemble der Deutschen Oper Berlin.

Das breite Rollenspektrum der Mezzosopranistin umfasst unter anderem Adriano (»Rienzi«), Fenena (»Nabucco«), Mrs. Quickly (»Falstaff«), Prinz Orlofsky (»Die Fledermaus«), Auntie (»Peter Grimes«) und Sesto (»La clemenza di Tito«). Sie ist die Fricka in Stefan Herheims neuem »Der Ring des Nibelungen« an der Deutschen Oper Berlin und begeisterte in der »Walküre« 2020 mit ihrem Rollendebüt Publikum und Kritiker gleichermaßen. Jüngste Engagements führten sie zu den Bregenzer Festspielen, in das Royal Opera House London, nach Maskat, München, Paris, Brüssel, Bergen, Hamburg, Dresden, Stuttgart, in die Berliner Staatsoper sowie als Konzertsängerin mit Giuseppe Verdis »Messa da Requiem« nach Essen, mit Gustav Mahlers »Das Lied von der Erde« sowie Richard Wagners »Wesendonck-Liedern« nach Italien.

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Endes des Ersten Weltkrieges wurde Annika Schlicht als Solistin für die »Neunte Sinfonie« Ludwig van Beethovens vom World Orchestra for Peace engagiert. Das Konzert unter Sir Donald Runcicles ist als DVD im Handel erhältlich.

Die Aufnahme des Werkes »Kroatisches glagolitisches Requiem« von Igor Kuljerić mit dem Chor des Bayerischen Rundfunks und dem Münchner Rundfunkorchester unter Leitung seines Chefdirigenten Ivan Repušić und ihr als Alt-Solistin erhielt 2021 den International Classical Music Award in der Kategorie Choral Works.

VERDI-REQUIEM
Seite 28



JOCHEN KUPFER

Bass

Kammersänger Jochen Kupfer ist sowohl in den Konzertsälen als auch auf den Opernbühnen ein weltweit gefragter Sänger. In der Saison 2024/25 gibt er sein Debüt mit der Titelpartie in Richard Wagners »Der fliegende Holländer«, in der zurückliegenden Spielzeit debütierte Kupfer mit großem Erfolg als Amfortas in Wagners »Parsifal« am Staatstheater Nürnberg.

Neben seinen Engagements an der Semperoper Dresden und am Staatstheater Nürnberg führten ihn Gastspiele an die Opernhäuser in Tokio, Peking, Shanghai, Straßburg, an das Teatro Colón in Buenos Aires, das Opernhaus Zürich, die Volksoper Wien sowie zur Styriarte in Österreich, die Berliner Staatsoper Unter den Linden und an die Bayerische Staatsoper in München.

Zu seinem Repertoire zählen unter anderem die Titelpartien in »Wozzek« und »Herrzog Blaubarts Burg« sowie Dämon (»Der Dämon«), Kurwenal (»Tristan und Isolde«), Beckmesser (»Die Meistersinger von Nürnberg«), Gunther (»Götterdämmerung«), Mandryka (»Arabella«), Orest (»Elektra«) und Jochanaan (»Salome«).

Liederabende und Konzerte gibt Jochen Kupfer in ganz Europa, Japan, Mexiko, Brasilien, Hongkong, Israel und den Vereinigten Staaten sowie bei internationalen Festivals.

Kupfers umfangreiche Diskographie umfasst zahlreiche CD- und DVD-Aufnahmen. 2016 wurde er zum Bayerischen Kammersänger ernannt. Seit 2019 unterrichtet er als Professor für Gesang an der Hochschule für Musik in Würzburg.

Jochen Kupfer studierte an der Musikhochschule Leipzig, besuchte Meisterkurse bei Theo Adam, Elisabeth Schwarzkopf und Dietrich Fischer-Dieskau und ergänzt seine Studien bei Rudolf Piernay, Harald Stamm und Dale Fundling.

VERDI-REQUIEM
Seite 28



Gina
Baustian



13.10.  2024

HERBST IST WIEDER – TAUSEND BLÄTTER...

Singing all Together der Singakademie Frankfurt (Oder) •
Überraschungsgäste • Steffen Schreiner, Orgel/Klavier •
Dirigentin: Magdalena Iłowska

.....

...TANZEN WIE DER WIRBELWIND! Die jungen Künstler gestalten ein Programm so bunt wie die Jahreszeit und farbig wie die Blätter, die an den Bäumen ihre volle Pracht entfalten.

Mit viel Freude und Spaß wurden die Lieder und Tänze einstudiert, der Rhythmus verinnerlicht, die Bühne geschmückt und alle notwendigen Vorbereitungen für einen beschwingten und herzerfrischenden Konzertnachmittag getroffen.

Ein Familienkonzert der Extraklasse.

Młodzi artyści stworzyli program tak kolorowy jak liście, które jesienią nabierają barw. Piosenki, tańce, zabawa, piękne dekoracje sprawią, że będzie to wspaniałe koncertowe popołudnie dla rodzin.

.....

SO 13.10. • 15:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«

Tickets: 12,- | 6,- € (ermäßigt)

VERDI- REQUIEM

Singen Sie mit!

Seite 28



Zu einem zeitlich begrenzten
MITSINGEN in der Singakademie
Frankfurt (Oder) möchte ich
Sie herzlich einladen.

Wirken Sie mit an der Aufführung
eines der gewaltigsten Werke
der Chorsinfonik.

Sie haben Stimme, sind musikalisch
etwas gebildet, haben dieses Werk bereits
einmal gesungen, lieben Musik und
wollen einmal Bühnenpräsenz erleben?

Dann kommen sie einfach im
Zeitraum vom 7. Januar bis
23. März 2025 zu den Proben
Ihrer Singakademie Frankfurt
(Oder). Anmeldung bitte im
letzten Quartal 2024.

Anmeldeoptionen über:
Telefon **+49 335 60 67 557**
E-Mail **KONTAKT@
SINGAKADEMIE-FFO.DE**
oder Kontaktformular auf
unserer Website
**WWW.SINGAKADEMIE-
FFO.DE/KONTAKT**

Ich und wir freuen uns auf Sie!
Ihr Rudolf Tiersch

 **Requiem Verdiego**
Śpiewaj razem z nami!

*Serdecznie zapraszamy do udziału
w ograniczonym czasowo projekcie
WSPÓLNE ŚPIEWANIE w Singakademie.*

*Weź udział w wykonaniu jednego z
najwspanialszych dzieł chóralnej symfonii.*

*Masz dobry głos, a może posiadasz
wykształcenie muzyczne,
śpiewałeś już wcześniej ten utwór,
kochasz muzykę i chcesz choć raz
doświadczyć obecności na scenie?*

*W takim razie przyjdź na próby do
Singakademie w terminie od 7 stycznia
2025 do 23 marca 2025. Prosimy o
zgłoszenia w ostatnim kwartale 2024 roku.*

*Rejestracja za pośrednictwem:
Telefon **+49 335 60 67 557**
E-mail **KONTAKT@
SINGAKADEMIE-FFO.DE**
lub formularz kontaktowy na
naszej stronie internetowej
**WWW.SINGAKADEMIE-
FFO.DE/KONTAKT***

*Czekamy na Ciebie!
Rudolf Tiersch i Singakademie*



Spendenkonto Singakademie Frankfurt (Oder) e.V.

IBAN: DE07 1705 5050 3200 7179 97

Verwendungszweck: Spende + Adresse für Spendenbescheinigung
www.singakademie-ffo.de



Dagmar
Ewest



1.12. ✭ 2024

SO VIEL HEIMLICHKEIT SINGEN ZUM 1. ADVENT

Singing all Together, Nachwuchsgruppe des Knabenchores, Knabenchor der Singakademie Frankfurt (Oder), Projektchöre Fröbel-Horte • Steffen Schreiner, Orgel/Klavier • Dirigenten: Doris Blenck, Miguel Ehlert, Magdalena Iłowska, Rudolf Tiersch

Dieses Konzert ist eines der traditionsreichsten Konzerte der Singakademie Frankfurt (Oder) und gehört zwingend zum Beginn der Adventszeit – so wie die aufflammenden Kerzen in den Fenstern der Häuser und auf den Straßen und Plätzen unserer Doppelstadt. Die Kinder und Jugendlichen öffnen mit jedem dargebotenen Lied ein neues Türchen ihres musikalischen Adventskalenders – besinnlich, leise, rhythmisch, laut, traditionell, international – und immer mit ganzem Herzen und voller Begeisterung. Erinnerungen an Kindertage bei der Großeltern- und Elterngeneration sind garantiert.

Ten koncert jest jednym z najbardziej tradycyjnych koncertów Singakademie Frankfurt (Oder). Podobnie jak migocące świece w oknach domów oraz na ulicach i placach naszego dwumiasta, tak i muzyka, w wyjątkowy sposób, wprowadzi nas w czas Adwentu. Dzieci i młodzież, każdą piosenką, którą wykonują: kontemplacyjną, cichą, rytmiczną, głośną, tradycyjną, międzynarodową, otwierając będą nowe drzwiczki w swoim muzycznym adwentowym kalendarzu. Wspomnienia z dzieciństwa z dziadkami i rodzicami gwarantowane!

SO 1.12. • 15:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 14,- | 12,- € (mit Senioren-Ermäßigung) | 6,- € (Kinder bis 14 Jahre)





6.12.  2024

SIND DIE LICHTER ANGEZÜNDET SCHULKONZERT

Singing all Together, Nachwuchsgruppe des
Knabenchores, Knabenchor der Singakademie
Frankfurt (Oder), Projektchöre Fröbel-Horte • Steffen
Schreiner, Orgel/Klavier • Dirigenten: Doris Blenck,
Miguel Ehlert, Magdalena Iłowska, Rudolf Tiersch

.....

FR 6.12. • 9:00 + 11:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 3,- €

Barbara
Renner



15.12. ♪ 2024

SEI WILLKOMMEN WEIHNACHTSZEIT MATINEE ZUM 3. ADVENT

Singing all Together der Singakademie Frankfurt (Oder),
Volkschor Eisenhüttenstadt • Steffen Schreiner, Orgel/Klavier •
Dirigentin: Magdalena Iłowska

Diese Matinee ist ein Muss, wenn man ein weihnachtliches Konzert abseits gewohnter Bahnen erleben möchte. Mit kindlicher und jugendlicher Frische werden nicht täglich zu hörende internationale Weihnachtslieder interpretiert, bekannte Lieder in interessanten neuen und originellen Sätzen dargeboten und, ja, Traditionelles fehlt natürlich auch nicht. Ein Vormittagskonzert im Advent, welches, versprochen, Vergnügen bereitet.

Ten poranek będzie niezapomniany, jeśli dołączysz do nas podczas tego świątecznego koncertu. Salę koncertową wypełnią międzynarodowe i polskie piosenki, których nie słyszy się na co dzień. Zostaną zaprezentowane z dziecięcą i młodzieżową świeżością i wykonane w ciekawych, nowych i oryginalnych aranżacjach. Oczywiście nie zabraknie też tradycyjnych kolęd. Zatem poranny koncert adwentowy zapowiada się bardzo przyjemnie.

SO 15.12. • 11:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 12,00 | 6,00 € (ermäßigt)

Gisela
Bialas

Angekommen

Wenn Menschen anderer Städte im Verkehr verkommen,
so gehst du hier durch lichte Straßen,
die nirgends Schluchten sind
und überall den Blicken weite Landschaft lassen.

Am schönsten aber sind die frühen Sommerstunden,
wenn blasser Mond sich in dem frischen Blau der Oder weißlich spiegelt
und auf der Brücke, mitten in dem Duft des Flusses,
voll Atem, frank und frei, du hören kannst, wie von Marien die Glocke schlägt
und, wie im Hin und Her der Amselrufe,
sich beide Ufer für Momente binden.

— Peter Marchand



Gisela
Bialas



Susanne
Peters





15.12. * 2024

WEIHNACHTSORATORIUM GLAUBENSBEKENNTNIS IN AUSSERGEWÖHNLICHER FORM

Martina Rüping, Sopran • Britta Schwarz, Alt • Ralph Eschrig, Tenor • Matthias Henneberg, Bass • Großer Chor der Singakademie Frankfurt (Oder) • Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt • Dirigent: Rudolf Tiersch

.....
Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248

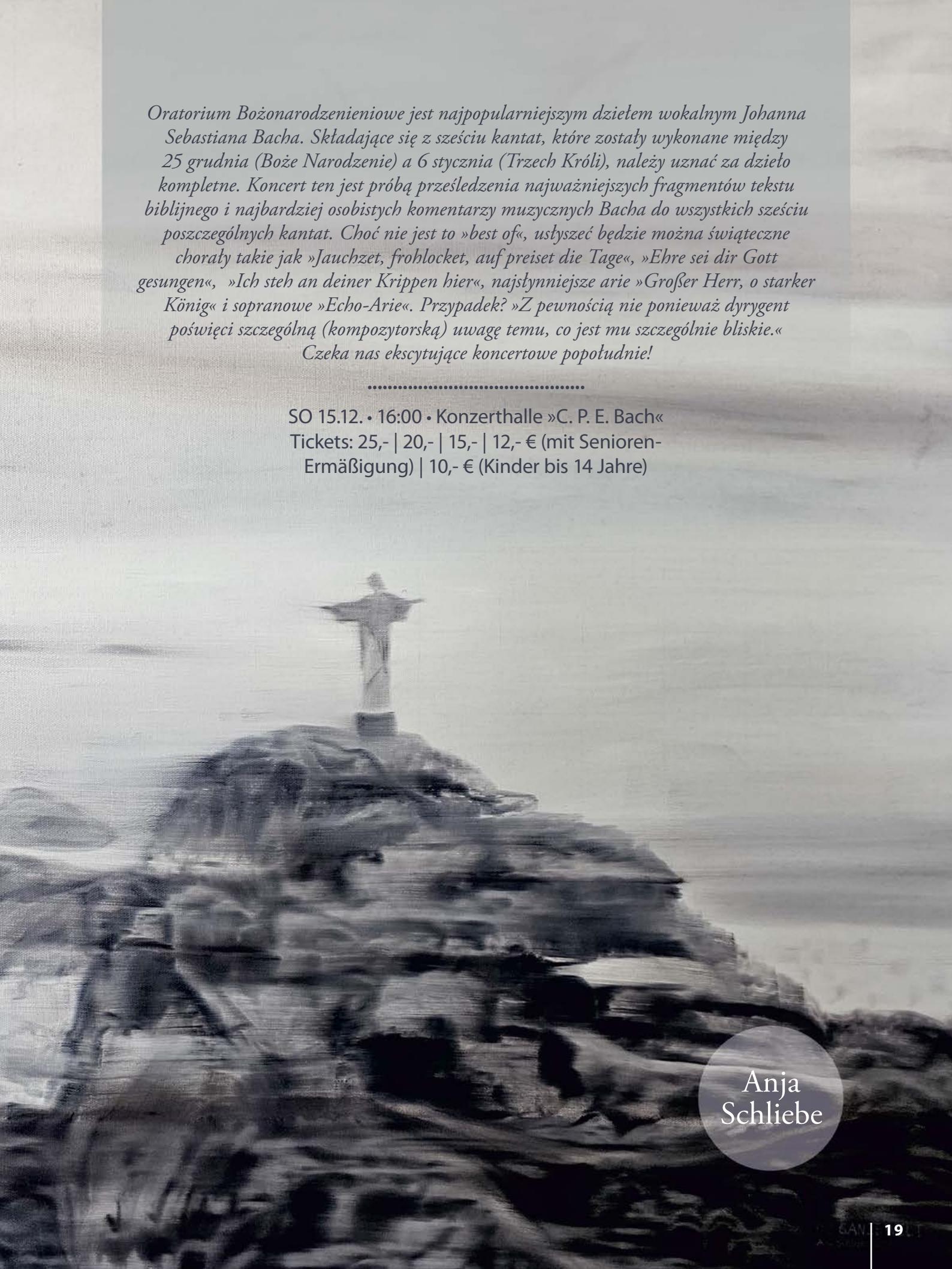
Das Weihnachtsoratorium ist das populärste Vokalwerk Johann Sebastian Bachs. Bestehend aus sechs Kantaten, welche zwischen dem 25. Dezember (1. Weihnachtstag) und dem 6. Januar (Epiphanias) zur Aufführung gelangten, ist es doch als Gesamtwerk zu betrachten. In diesem Konzert wird der Versuch unternommen, den wichtigsten Passagen des Bibeltextes nachzugehen und Bachs persönlichsten musikalischen Kommentierungen über alle sechs Einzelkantaten nachzuspüren. Obwohl kein »Best of«, erklingen doch die festlichen Chöre wie »Jauchzet, frohlocket, auf preiset die Tage«, »Ehre sei dir Gott gesungen«, wundervolle Choräle wie »Ich steh an deiner Krippe hier«, die bekanntesten Arien »Großer Herr, o starker König« und die »Echo-Arie« des Soprans. Zufall? »Sicher nicht – denn was mir besonders am Herzen liegt, dem widme ich auch besondere (kompositorische) Aufmerksamkeit.«

Ein spannender Konzertnachmittag erwartet Sie!

Oratorium Bożonarodzeniowe jest najpopularniejszym dziełem wokalnym Johanna Sebastiana Bacha. Składające się z sześciu kantat, które zostały wykonane między 25 grudnia (Boże Narodzenie) a 6 stycznia (Trzech Króli), należy uznać za dzieło kompletne. Koncert ten jest próbą prześledzenia najważniejszych fragmentów tekstu biblijnego i najbardziej osobistych komentarzy muzycznych Bacha do wszystkich sześciu poszczególnych kantat. Choć nie jest to »best of«, usłyszeć będzie można świąteczne chorąły takie jak »Jauchzet, frohlocket, auf preiset die Tage«, »Ehre sei dir Gott gesungen«, »Ich steh an deiner Krippen hier«, najślymniejsze aria »Großer Herr, o starker König« i sopranowe »Echo-Arie«. Przypadek? »Z pewnością nie ponieważ dyrygent poświęci szczególną (kompozytorską) uwagę temu, co jest mu szczególnie bliskie.« Czeka nas ekscytujące koncertowe popołudnie!

.....
SO 15.12. • 16:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«

Tickets: 25,- | 20,- | 15,- | 12,- € (mit Seniorenermäßigung) | 10,- € (Kinder bis 14 Jahre)



Anja
Schliebe



Barbara
Renner



22.12. 2024

WEIHNACHTSSINGEN

Knabenchor der Singakademie Frankfurt (Oder) • Mitglieder des Brandenburgischen Staatsorchesters Frankfurt • Steffen Schreiner, Orgel/Klavier • Dirigent: Miguel Ehlert

Auf dieses Konzert freuen sich die Mitglieder des Knabenchores besonders. Und diese Freude möchten sie weitergeben. Die Knaben- und Männerstimmen haben in Probenlagern und vielen Proben das Repertoire einstudiert und bringen ihr Publikum in festliche Weihnachtsstimmung. Höhepunkte sind für die Sänger die Programmteile mit Orchesterbegleitung und die »alten« Weihnachtslieder wie »Es ist ein Reis entsprungen« oder »O Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter«.

Na ten koncert cieszą się szczególnie członkowie chóru chłopięcego. I tą radością chcą się z nami podzielić. Chłopcy i mężczyźni przećwiczyli ten repertuar na wielu próbach po to, żeby w magiczny sposób przenieść publiczność w świąteczny nastrój. Najważniejsze dla śpiewaków są części programu z akompaniamentem orkiestry oraz »stare« kolędy, takie jak »Es ist ein Reis entsprungen« czy »O Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter«.

SO 22.12. • 17:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 20,- | 17,- | 15,- | 13,- € (mit Senioren-Ermäßigung,
II. bis IV. Platzgruppe) | 7,- € (Kinder bis 14 Jahre)

23.12.★2024

ZUR HEILIGEN NACHT

Kammerchor der Singakademie Frankfurt
(Oder) • Stefan Hunger, Violine • Alex
Ilenko, Orgel • Wellmitzer Bläsergruppe •
Dirigent: Rudolf Tiersch

Ein besonders intimes und zu Herzen
gehendes Konzterlebnis zu einer
außergewöhnlichen Uhrzeit: Bereits
im Vorfeld des Konzertes wird das
Publikum mit weihnachtlicher
Bläsermusik willkommen geheißen.

Im Konzert entwickelt sich dann
durch die Auswahl der Kompositionen,
verbunden mit einer besonderen
Lichtregie, ein ganz besonderes Flair
– der Zauber der Weihnacht ergreift
sowohl die Ausführenden als auch
die Zuhörenden und kulminiert
gegen Mitternacht im Weihnachtslied
»Stille Nacht, heilige Nacht.«

*Wyjątkowo intymny i serdeczny
koncert o nietypowej porze dnia.
Przed koncertem publiczność witana
będzie świąteczną muzyką dętą.
Dobór kompozycji, w połączeniu z
efektami świetlnymi stworzy wyjątkową
atmosferę, dzięki czemu poczujemy
magię Świąt Bożego Narodzenia.
Kulminacyjnym momentem, o północy,
będzie wykonanie kolędy »Cicha noc.«*

MO 23.12. • 22:00 •
Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 20,- | 17,- | 15,- | 13,- €
(mit Senioren-Ermäßigung) |
7,- € (Kinder bis 14 Jahre)

Anke
Schrötz







CHOR SINGEN

macht
glücklich

**Singen Sie mit!
Oder werden Sie Fördermitglied!**

Singakademie Frankfurt (Oder) e.V.
Konzerthalle »Carl Philipp Emanuel Bach«
Lebuser Mauerstraße 4
15230 Frankfurt (Oder)

SINGING ALL TOGETHER

- für Mädchen ab 5 Jahren

NACHWUCHSGRUPPE DES KNABENCHORES

- für Jungen ab 5 Jahren

KNABENCHOR

- für Jungen ab 8 Jahren

GROSSER CHOR / KAMMERCHOR

- ab 16 Jahren

Weitere Details und Kontaktmöglichkeiten
unter www.singakademie-ffo.de.

**■ Śpiewaj razem z nami!
Lub dołącz jako członek wspierający!**

*Singakademie Frankfurt nad Odrą
Sala koncertowa »Carl Philipp Emanuel Bach«
Lebuser Mauerstraße 4
15230 Frankfurt nad Odrą*

SINGING ALL TOGETHER

- dla dziewczynek w wieku od 5 lat

CHÓR CHŁOPIĘCY, GRUPA MŁODSZA

- dla chłopców w wieku od 5 lat

CHÓR CHŁOPIĘCY

- dla chłopców w wieku od 8 lat

WIELKI CHÓR / CHÓR KAMERALNY

- dla osób w wieku od 16 lat

Więcej szczegółów i kontakt na naszej stronie
www.singakademie-ffo.de.



Spendenkonto Singakademie Frankfurt (Oder) e.V.

IBAN: DE07 1705 5050 3200 7179 97

**Verwendungszweck: Spende + Adresse für Spendenbescheinigung
www.singakademie-ffo.de**

RAT DER STADT FRANKFURT (ODER)
OBERBURGERMEISTER

Gründungsurkunde

Aus Anlaß der 10. Festtage der Musik in Frankfurt (O) und als Beitrag der Volkskünstler zum 30. Jahrestag der Befreiung des deutschen Volkes durch die ruhmvolle Sowjetarmee wird die Gründung der Singakademie an der Konzerthalle "Carl Philipp Emanuel Bach" vollzogen.

Möge die Singakademie dazu beitragen, das künstlerische Schaffen in unserer Bezirksstadt an der Oder-Neiße-Friedensgrenze zu bereichern und unseren Werkstätigen Freude und Entspannung durch hervorragende Aufführungen zu vermitteln.

Allen Mitgliedern der Singakademie viel Freude und Erfolg bei der Pflege des Erbes und zeitgenössischen Schaffens in der Chormusik.


Krause

Frankfurt (Oder), am 02. März 1975

Gisela
Bialas

Gemessen an der 210-jährigen Geschichte, begehen wir im Jahr 2025 eher ein kleines Jubiläum: 50 Jahre ist es her, dass der Singakademie ihre namentliche Tradition zurückgegeben wurde. Die vollzogene Entwicklung zum Stadtchor unserer Doppelstadt ist ein Beispiel für lebendig gebliebene und fruchtbare Tradition im Geiste der Gründer.

Die Mitglieder des Jahres 2025 sind sich dieser Verantwortung bewusst. Sie arbeiten an der weiteren Entwicklung dieser Institution, um die nicht enden wollende Lebenskraft und Fruchtbarkeit eines uralten Baumes als Symbol für den Chor noch weithin in die Zukunft reichen zu lassen.

Spoglądając wstecz na 210-letnią historię, w roku 2025 świętujemy raczej skromny jubileusz. Minęło 50 lat od momentu, kiedy Singakademie odzyskała swoją pierwotną nazwę. Rozwój, który przeszedł w kierunku stania się chórem naszego Dwumiasta, to przykład na to, jak tradycja założona przez naszych prekursorów wciąż żyje i owocuje.

W 2025 roku członkowie nadal są świadomi tej odpowiedzialności. Pracując nad dalszym rozwojem tej instytucji, aby nieustająca siła życiowa i płodność wiekowego drzewa, symbolizującego chór, mogły sięgać w przyszłość.

Zeittafel

Gründung der »Singe-Gesellschaft in Frankfurt a. d. Oder« durch den Arzt Dr. Eduard Petersen, Prof. Dr. Carl Wilhelm Spieker, Prediger an der Marienkirche, und Ulrike von Kleist

Umbenennung in »Singakademie«

neues Statut und Umbenennung in »Städtische Singakademie«

Die Sänger der »Singakademie« werden aus politischen Gründen in den »Volkschor«, später »Konzertchor der Werktätigen« integriert

Wiederbelebung der »Singakademie« in der Tradition von 1815

Gründung Kinderchor

Gründung Knabenchor und Spatzenchor

Gründung Kammerchor

Gründung des deutsch-polnischen Projektchores »Singing all Together«

Chronologia

1815 Założenie »Stowarzyszenie Śpiewaków we Frankfurcie nad Odrą« przez lekarza dr. Eduarda Petersena, kaznodzieję w kościele Mariackim prof. dr. Carla Wilhelma Spiekera, oraz Ulrike von Kleist

1870 Zmiana nazwy na »Singakademie«

1926 Nowy statut i zmiana nazwy na »Miejska Akademia Śpiewu«

1945 Śpiewacy »Singakademie« zostają z przyczyn politycznych włączeni do »Chóru Ludowego«, później »Chóru Koncertowego Robotników«

1975 Wskrzeszenie »Singakademie« w tradycji z 1815 roku

1977 Założenie chóru Dziecięcego

1981 Założenie chóru Chłopięcego i chóru »Spatzenchor«

1986 Założenie chóru Kameralnego

2012 Założenie polsko-niemieckiego chóru projektowego »Singing all Together«

LILI BOULANGER

VIELLE PRIÈRE BUDDHIQUE

Prière quotidienne pour tout l'Univers

ALTES BUDDHISTISCHES GEBET

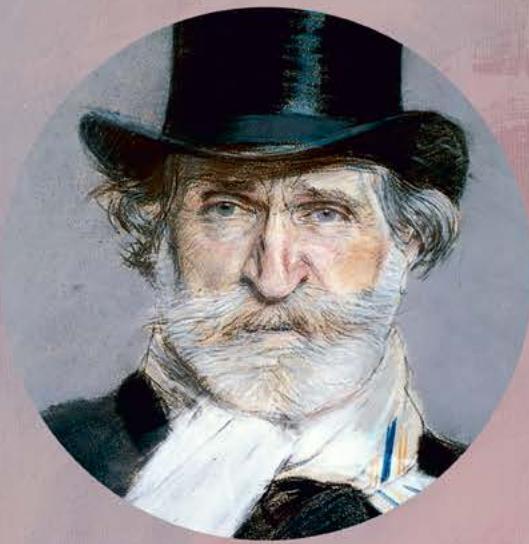
Tägliches Gebet für das ganze Universum

KLAVIERAUSZUG

29.8.2022

Heike
Gürtler





23.3. † 2025

VERDI-REQUIEM

Martina Rüping, Sopran • Annika Schlicht, Alt • Tadeusz Szlenkier, Tenor •
Jochen Kupfer, Bass • Kammerchor der Musikakademie Bydgoszcz •
Großer Chor der Singakademie Frankfurt (Oder) • Orchester der
Pommerschen Philharmonie Bydgoszcz • Dirigent: Rudolf Tiersch

Giuseppe Verdi: Messa da Requiem

Komponiert aus Anlass des Todes des Dichters und der Identifikationsfigur der italienischen Nationalbewegung Alessandro Manzoni im Jahr 1873, wurde die »Messa da Requiem« 1874 in Mailand uraufgeführt. Im gleichen Jahr führte Verdi das Werk bereits in Paris auf, 1875 folgten London und Wien, Köln und München. Der weltweite Siegeszug dieses nicht für den liturgischen Rahmen konzipierten Requiems und seine Beliebtheit brachten ihm den ironischen Beinamen »Verdis beste Oper« ein. Die Anzahl und Qualität der Ausführenden in diesem Konzert versprechen einen dem Werk adäquaten Hörgenuss.

Skomponowana z okazji śmierci poety i postaci identyfikującej włoski ruch narodowy Alessandro Manzoniego w 1873 roku, »Messa da Requiem« miała swoją premierę w Mediolanie w 1874 roku. W tym samym roku Verdi wykonał dzieło w Paryżu, a następnie w Londynie, Wiedniu, Kolonii i Monachium w 1875 roku. Światowy triumf tego Requiem, które nie zostało stworzone z myślą o oprawie liturgicznej, oraz jego popularność przyniosły mu ironiczny przydomek »najlepszej opery Verdiego«. Liczba wykonawców i jakość przygotowanych utworów sprawią, że wrażenia będą tak wyjątkowe jak to dzieło.

SO 23.3. • 15:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«

Tickets: 25,- | 20,- | 15,- | 12,- € (mit Senioren-Ermäßigung) | 10,- € (Kinder bis 14 Jahre)



Anke
Schrötz

al?

Spätsommer an der Oder

Zitternd über den Feldern und rostfarbenen Wiesen, luftig und leicht,
verfängt sich das Silbergespinst des Altweibersommers
zu kunstreichen Mustern.

Duftender Rauch von Kartoffelfeuern zieht übers Land,
über die eben bestellte Saat, hin zum Rande der Wälder,
wo Kühe friedvoll weiden unter granatfarbenem Himmel.

Langsam, im Kranz ihrer Strahlen, beginnt die gelbrote Sonne sich zu bergen.
Plötzlich reißt Wind das Laub vom Wege und spielt und spielt,
als spürte er Wehmut, sein Lied in den starren Stängeln trockener Kräuter.

— Peter Marchand



Gisela
Bialas



Olaf
Sawall

12.4. 2025
PASSION
LEID UND LEIDENSCHAFT

Knabenchor der Singakademie Frankfurt (Oder) • Claus Junghanns, Sprecher •
Steffen Schreiner, Orgel • Dirigent: Miguel Ehlert

Das Verhältnis zwischen Leid und Leidenschaft umgibt ein starkes Spannungsfeld. Wie weit geht Leidenschaft? Führt sie zwingend zu Leid? Oder kann aus Leid Leidenschaft entstehen?

Grundfragen des menschlichen Lebens, denen der Knabenchor in diesem mittlerweile etablierten Konzertformat gemeinsam mit einem Rezitator musikalisch-literarisch nachgeht.

Jak daleko sięga namętność? Czy koniecznie prowadzi do cierpienia? A może pasja może wynikać z cierpienia? Są to fundamentalne pytania dotyczące ludzkiego życia, które chór chłopiący zgłębia muzycznie i literacko wraz z recytatorem w tym uznanym już formacie koncertowym.

SA 12.4. • 15:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 12,- | 6,- € (ermäßigt)





Anja
Schliebe



Olaf
Sawall



Gabriele
Schoerner

11.5. 2025

DER MAI IST GEKOMMEN KONZERT ZUM MUTTERTAG

Chöre der Singakademie Frankfurt (Oder) • Projektchöre Fröbel-Horte •
Dirigenten: Doris Blenck, Miguel Ehlert, Magdalena Iłowska, Rudolf Tiersch

Frühling! Die Luft ist lind, man atmet frei und auf, man summt und pfeift fröhlich vor sich hin, wandert mal wieder über Feld und durch Wald – ach ja, es gibt ja auch noch die Chöre der Singakademie, welche ihrer ureigensten Bestimmung nachgehen und die schönste aller Jahreszeiten mit bekannten und beliebten Liedern besingen.

Alle Sänger freuen sich, wenn das Publikum mit ihnen gemeinsam aus voller Brust singt, und die jüngeren unter ihnen gratulieren in diesem Konzert auf besondere Weise ihren Müttern.

Wiosna! Powietrze jest balsamiczne, można swobodnie oddychać, nucić i gwizdać radośnie do siebie, wędrować po polach i lasach - o tak! Ta atmosfera udzieli się też chórowi Singakademie, który zaśpiewa piosenki kojarzone z tą najpiękniejszą porą roku. Spiewacy będą zachwyceni jeśli publiczność zaśpiewa fragmenty razem z nimi, a młodsi chórzyści w szczególny sposób, podczas koncertu, złożą życzenia swoim mamom.

SO 11.5. • 15:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 14,- | 12,- € (mit Senioren-Ermäßigung) | 6,- € (Kinder bis 14 Jahre)

Künstler PORTRAITS



Rosalinde Bartscht

MITGLIED SEIT 1987

Seite 39



Heike Gürtler

MITGLIED SEIT 2019

Titel, Seite 26



Gina Baustian

MITGLIED SEIT 2022

Seite 6/7



Dagmar Ewest

MITGLIED SEIT 2015

Seite 10



Gisela Bialas

MITGLIED SEIT 1991

Seite 14, 15, 24/25, 30



Rita Hunger

MITGLIED SEIT 1993

Seite 38, 40

Künstler PORTRAITS



Peter Marchand
MITGLIED SEIT 2009
Seite 15, 30



Susanne Peters
MITGLIED SEIT 1991
Seite 16



Anja Schliebe
MITGLIED SEIT 2021
Seite 18/19, 32/33



Olaf Sawall
MITGLIED SEIT 1975
Seite 31, 34



Gabriele Schoerner
MITGLIED SEIT 1975
Seite 35



Barbara Renner
MITGLIED SEIT 1989
Seite 13, 20



Anke Schrötz
MITGLIED SEIT 2014
Seite 21, 29



22.6. ☀ 2025

KONZERT ZUR SONNENWENDE

Singing all Together der Singakademie Frankfurt (Oder) •
Überraschungsgäste • Steffen Schreiner, Orgel/Klavier •
Dirigentin: Magdalena Iłowska

Endlich ist er da: der Sommer! Von ganzem Herzen wird er musikalisch begrüßt. Am Horizont sieht und spürt man bereits die Abenteuer der kommenden Monate, Badespaß, viel freie Zeit, Ferien – einfach tausend Gründe, mit beschwingten Melodien seiner Vorfreude musikalisch Ausdruck zu verleihen. Alt und Jung vereint und solo gestalten einen sonnen- und glückdurchtränkten Nachmittag.

Nareszcie nadeszło lato! Witamy je z całego serca muzyką. Na horyzoncie już widać i czuć przygody nadchodzących miesięcy, kąpiele, mnóstwo wolnego czasu, wakacje - po prostu tysiąc powodów, aby żywymi melodiami dać muzyczny wyraz swojej radości. Starsi i młodsi, wspólnie i solo zapraszają na popołudnie przesiąknięte muzyką, słońcem i szczęściem.

SO 22.6. • 15:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 12,- € / 6,- € (ermäßigt)

Rita
Hunger



3.7. 2025

DER SOMMER IST DA SCHULKONZERT

Singing all Together • Nachwuchsgruppe des Knabenchores
der Singakademie Frankfurt (Oder) • Projektchöre
Fröbel-Horte • Steffen Schreiner, Orgel/Klavier •
Dirigenten: Doris Blenck, Magdalena Ilowska, Rudolf Tiersch

DO 3.7. • 9:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 3,- €

Rosalinde
Bartscht





19.7. 2025

KONZERT ZUM SAISONAUSKLANG

Knabenchor der Singakademie Frankfurt (Oder) •

Überraschungsgäste • Dirigent: Miguel Ehlert

Die Saison geht zu Ende, die Ferien und der Urlaub sind verdient – doch ein Konzert will und muss noch gesungen werden. Traditionell beendet der Knabenchor das Konzertjahr der Singakademie Frankfurt (Oder). Die Jungs legen sich noch einmal gesangstechnisch richtig ins Zeug, bevor es eine Woche später zum Sommerprobenlager geht mit viel Spaß und Spiel.

Wakacje i urlopy dobiegają końca, ale przed nami jeszcze jedno, niezapomniane muzyczne popołudnie.

Rok koncertowy Singakademie Frankfurt kończy tradycyjnie chór chłopięcy. Chłopcy, zanim za tydzień wyruszą na letni obóz, żeby ćwiczyć swoje umiejętności, po raz kolejny zaprezentują swoje wokalne talenty.

SA 19.7. • 15:00 • Konzerthalle »C. P. E. Bach«

Tickets: 12,- | 6,- € (ermäßigt)

Rita
Hunger

24
25

WIR SIND ZU *Gast*

SA | 24.8.2024 • 20:00 Open Air – Bydgoszcz (Polen)

Carmina burana

Großer Chor

SO | 1.9.2024 • 15:00 Nikolaikirche Fürstenberg/Oder

A-cappella-Konzert

Kammerchor

SO | 22.9.2024 • 15:00 Stadtkirche Seelow

A-cappella-Konzert

Kammerchor

MO | 30.12.2024 • 19:30 & DI | 31.12.2024 • 17:00

Konzerthalle »C. P. E. Bach«, Frankfurt (Oder)

Ludwig van Beethoven – Sinfonie Nr. 9

Konzert zum Jahresabschluss des BSOF

Großer Chor

FR | 21.3.2025 • 19:00 Filharmonia Pomorska Bydgoszcz (Polen)

Verdi-Requiem

Großer Chor

SO | 8.6.2025 • 17:00 Staatstheater Cottbus

Lobgesang – Mendelssohn Bartholdy

100 Jahre Verband Deutscher KonzertChöre

Großer Chor

SO 29.6.2025 • 11:00

Konzerthalle »C. P. E. Bach«, Frankfurt (Oder)

Lobgesang – Mendelssohn Bartholdy

Klassik am Sonntag des BSOF

Großer Chor

Gast KONZERTE

BILDNACHWEISE: Titel: Giraffe Werbeagentur (oben links), Amjad art (AdobeStock, oben rechts), kues (Freepik, Stein hintergrund, unten links), Anja Schlieb (unten rechts) **Chorbilder:** Christian Möller: S. 7, S. 11, S. 12 oben, S. 13, S. 22 oben, S. 27 oben und Mitte, S. 38, S. 39, S. 40 / René Matschkowiak: S. 2 unten, S. 12 Mitte, S. 18, S. 22 Mitte; S. 27 unten, S. 32 / Jiawei Zhang: S. 17, S. 22 unten / Romolo Tavani: S. 20 / Rudolf Tiersch: S. 12 unten, S. 14 [weitere Bilder](#) & **Hintergrundbilder:** Rudolf Tiersch: S. 4–5 und S. 36–37 / Giraffe Werbeagentur: S. 3 rechts / Wikimedia – public domain: Verdi by Giovanni Boldini (S. 8–9, S. 28) / AdobeStock: Amjad art (U2 oben, U4), shuravi07 (S. 10–11), weedeesign (S. 12–13), WAN_ASSET (S. 20), ヨーグル (S. 39) / Freepik: kues (U2, S. 1, S. 3, S. 15, S. 22–23, S. 26–27, S. 30, U3, U4), S. 16–17, S. 34–35 / **Solistenporträts** (S. 4–5) Annika Schlicht © Simon Pauly, Jochen Kupfer © Ludwig Olah, Martina Rüping © Nikolaus Netzer, Rest © privat **Gründungsurkunde** S. 24 (Scan des Originals aus der Chronik), **Künstlerporträts** S. 36–37 © Rudolf Tiersch

G E R Ü N D E T 1 8 1 5

S I N G AKADEMIE

Frankfurt (Oder)

Spendenkonto Singakademie Frankfurt (Oder) e.V.

IBAN: DE07 1705 5050 3200 7179 97

Verwendungszweck: Spende + Adresse für Spendenbescheinigung

www.singakademie-ffo.de

